[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/4809 vom 2024/03/28]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Kameo auf der Moskowiterkassette mit zwei Seeungeheuern, Ende 16. Jahrhundert
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	KK grün 317_044

Description

Der querovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt zwei Seeungeheuer. Unten befinden sich Wellen, die sich rechts zu einer Dünung umwälzen. Beide Seeungeheuer sind nach rechts gewendet und hintereinander gestaffelt dargestellt. Das Vordere hat einen geschuppten Schlangenleib mit eingedrehtem Schwanz, eine kleine Vorderflosse und einen drachenartigen Kopf mit einem gezackten Kamm. Das große Maul ist weit aufgerissen und voller langer Zähne. Das hintere Seeungeheuer hat ebenfalls einen geschuppten und eingedrehten Schlangenleib. Es wendet den hundeartigen Kopf zurück, das Maul ist geöffnet. Die schöne und saubere Arbeit ist gut proportioniert, die Tiefenwirkung wurde geschickt eingesetzt. Kleinformatige Kameen mit derartigen Fabelwesen, Ungeheuern oder Tierpaaren stammen aus Mailand und datieren in das späte 16. Jahrhundert.
[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:	Chalcedon
Measurements:	mit Fassung: H. 1,39 cm, B. 1,48 cm, T. 0,62 cm

Events

Created	When	1580-1600
	Who	
	Where	Milan
[Relation to time]	When	1500-1590s
	Who	
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Meerwesen
- Monster
- Mythical creature
- jewellery